

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates

G ö d e n r o t h

Mittwoch, 26. August 2020

Beginn: 18:30Uhr

Ende: 21:30Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister Gerd Emmel als Vorsitzender,

die Ratsmitglieder:

Kai Olesch, Karin Heinz, Thomas Merg, Marina Ott, Dirk Pfläging, Robert Rippel

entschuldigt fehlten: Steffi Mettchen (anwesend ab 20:40), Kerstin Siring

Weiter anwesend: Herr Berres, Ing. Büro Berres zu TOP 6,7, 8 (später 2,3,4) und Gäste

A. Öffentlicher Teil

1. Der Vorsitzende begrüßt die Ratsmitglieder, Herrn Berres und Gäste und stellt vor Eintritt in die Tagesordnung fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Änderungen bzw. Ergänzungen zur Tagesordnung:

Der Vorsitzende schlägt vor den Tagesordnungspunkt 6,7 und 8 (Bebauungsplan „Auf mWieschen“ u.a.) vorzuziehen, TOP 3, 4 und 5 verschieben sich um die entsprechenden Positionen. Es erheben sich keine Einwände gegen diesen Vorschlag.

2. Gegen die Niederschrift, öffentlicher Teil vom 02.07.2020 werden keine Einwände erhoben und

- einstimmig - verabschiedet.

3. Bebauungsplan „Auf m Wieschen“

- 3.1 Beschlussfassung die während der erneuten Beteiligung der berührten Träger öffentlicher Belange und der erneuten Auslegung nach BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen. Die eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß Auswertung durch das Ing.-Büro Berres gewürdigt.

Abstimmungsergebnis: - einstimmig –

3.2. Satzungsbeschluss

Die Ortsgemeinde Gödenroth beschließt den Bebauungsplan „Auf m Wieschen“ als Satzung:

Abstimmungsergebnis: - einstimmig -

4. Sachstand Ausschreibung 1. BA „Auf m Wiesen“

Herr Berres erläutert anhand der Lagekarte die anstehende Ausschreibung. Für die Oberflächenentwässerung ergeben sich zwei Varianten. Die kostengünstigere Lösung bedarf einer Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer Thomas Müller.

5. Sachstand Zuschussantrag I-Stock Salzgass / Im Eck

Der Antrag wurde eingereicht.

Herr Berres verlässt die Versammlung.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Hundesteuersatzung:

Von der VG wurde eine überarbeitete Satzung vorgelegt. Über diese wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis: - **einstimmig - ja**

7. KiTa, Sachstand der Umbauarbeiten / Containerlösung

Der Ratsvorsitzende berichtet über die Umbauarbeiten und ist zufrieden mit der zeitlichen Umsetzung der Arbeiten.

Vor den Sommerferien erhielt der KiTa – Träger die Genehmigung einer 2. offenen Gruppe, dadurch konnten alle Aufnahmeanträge positiv beschieden werden. Allerdings kann für einige Kinder die Aufnahmen erst erfolgen, wenn die entsprechenden Container zur Verfügung stehen. Architekturbüro Weinand ist mit der Auswertung der Angebote der „Containerlösung“ befasst.

Eine Inbetriebnahme ist für Januar 2021 geplant.

8. Machbarkeitsstudie zum Aufbau eines kalten Nahwärmenetzes zur Versorgung kommunaler Liegenschaften.

Der Ortsbürgermeister erläutert das Vorhaben. Vorausgegangen ist eine Ortsbesichtigung und Beratung durch Herrn Nigahan, Mitarbeiter der Energieagentur Rheinland-Pfalz. Die Kosten der Machbarkeitsstudie belaufen sich auf ca. 20.000 €. Abzüglich Förderung durch Energieagentur und Beteiligung durch die Verbandsgemeinde verbleiben bei der Gemeinde Kosten von ca. 4.000 €.

Es erfolgte die Abstimmung die Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben:

Abstimmungsergebnis: **4 Ja - Stimmen**
3 Enthaltungen

Ratsmitglied Steffi Mettchen nimmt ab 20:40Uhr an der Sitzung teil

9. Mitteilungen und Anfragen:

- PV-Anlage auf dem Gemeindehaus wurde diskutiert im Zusammenhang mit einer anstehenden Dachsanierung.
- Feuerwehr beanstandet die Parksituation auf dem Platz hinter dem Rathaus; hier vor allem die Dauerparker im Umkreis der Feuerwehreinfaahrt. Auf dem Platz sollen Parkbuchten kenntlich gemacht werden; allerdings müssten im Vorfeld erst einmal die Glascontainer versetzt werden um die Gestaltung des Platzes optimal vornehmen zu können.

Im Rahmen der Baumaßnahme Umgehungsstraße ist mit dem LBM zu klären:

- der Dienstweg über die Brücke (B 327). Diese Querung wird auch von Fußgängern genutzt, eine ordnungsgemäße Absicherung durch entsprechendes Geländer fehlt, ebenso eine sichtbare Beschilderung die auf die Gefahrenstelle hinweist.
- fehlenden Verbindungen von Fuß- und Landwirtschaftswegen in der Gemarkung.

- Wirtschaftsweg Richtung Kastellaun wird durch landwirtschaftliche Arbeiten mit Schottersteinen verschmutzt was zu einer erheblichen Einschränkung/Gefahrenstelle für FahrradfahrerInnen führt. Geplant war ursprünglich ein Graben zwischen Weg und Feld
- Neupflanzungen
- Beseitigung von Straßenschäden alte B 327
- Kommt es zu einer offiziellen Übergabe?

Friedhof: - Angeregt wurde ein Durchgang durch die Hecke auf das rechte Gräberfeld.
- Urnenwand und Gestaltung Wiesengräber wurde angesprochen, hier wird auf die geltende Satzung hingewiesen.

Der Ratsvorsitzende schließt den öffentlichen Teil Sitzung

Ortsbürgermeister, Gerd Emmel

Schriftführerin, Karin Heinz